

# UMWELT

## Vernetzungsplattform

### Natur 2030

#### Biodiversität und Vernetzung am Siedlungsrand

Freitag, 31. Mai 2024

09:00–16:30 Uhr  
Grossratsgebäude, Aarau

## Kontext



Für den Erhalt unserer vielfältigen Natur im Kanton Aargau braucht es vernetzte Lebensräume. Das gelingt, wenn die Siedlungsgebiete mit dem umliegenden Kulturland oder Wald fein verzahnt sind, damit sich Tiere und Pflanzen freier bewegen können. Der Kanton Aargau präsentiert mit der Vernetzungsplattform 2024 bereits zum dritten Mal verschiedene Projekte, die aufzeigen und inspirieren, wie naturnah gestaltete Flächen zu ebendieser Vernetzung am Siedlungsrand beitragen. Solche Projekte sind geprägt von der Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure. Sie werten Siedlungsrande landschaftlich auf, schaffen Naherholungsräume für den Menschen und sichern sogenannte Trittsteinbiotope für Tier- und Pflanzenarten.

An der Vernetzungsplattform bieten wir Raum und Zeit, um sich untereinander auszutauschen und zu vernetzen. Hier treffen im anregenden Rahmen unterschiedliche Akteursgruppen aus Verwaltung, Landwirtschaft und der Wirtschaft zusammen. Dabei profitieren Sie nicht nur von den Erfahrungen anderer, Sie können sich auch mit Ihrem eigenen Projekt selbst aktiv einbringen. Ob bereits umgesetzt oder erst in der Entstehungs- oder gar Ideenphase, hier finden Sie die Möglichkeit, Ihr Projekt spiegeln zu lassen und konstruktive, weiterführende Ansätze zu erhalten oder sonst wie an unseren Workshops Unterstützung zu finden. Sind Sie daran interessiert ein passendes Projekt für unsere Workshops einzugeben? Dann freuen wir uns über Ihre frühzeitige Kontaktaufnahme via [natur2030@ag.ch](mailto:natur2030@ag.ch). Einsendeschluss für Ihre Ideen und Vorschläge zur Diskussion im Plenum ist der 29. Februar 2024.

## Programm Freitag, 31. Mai 2024

09:00 Uhr Eintreffen, Kaffee  
09:30 Uhr Vernetzungsplattform Natur 2030  
Einführung und Ziel (*N. Bircher, P. Lehmann*)

### Vernetzung und Kooperation am Siedlungsrand

Einführung in das Thema (*N. Bircher, V. Condrau*)  
Vorbildliche Beispiele (*V. Condrau, F. Naef, M. Kaufmann*)  
Learnings aus den Beispielen (*Kurztalk mit ProjektträgerInnen*)

*Pause* mit Kurzpräsentation von Projektideen  
Einschreibung der Teilnehmenden für eine Werkstatt

### Naturpreis Aargau 2025 und folgende

Rhythmus, Thema, Angesprochene, Bewertungskriterien,  
Unterstützung Kanton, Zeitplan (*S. Lichtensteiger, N. Bircher*)

### Erfolgsfaktoren und Stolpersteine in Natur- und Landschaftsprojekten Dritter

Erfahrungen und Learnings aus vielen Projekteingaben  
(*M. Kaufmann, U. Wehrli*)

### Von der Projektidee zum überzeugenden Projektantrag I

Einführung Werkstätte Nachmittag: Ziel, Ablauf, Akteure-  
Aufteilung in verschiedene Werkstätten (*P. Lehmann*)

*12:15 Uhr Mittagessen*

14:00 Uhr

### Von der Projektidee zum überzeugenden Projektantrag II

Einführung (*Workshopverantwortliche*)  
Vorstellung Projektideen (*ProjektträgerInnen*)  
Austausch mit zugeordneten ExpertInnen und ProjektmanagerInnen Erarbeiten der Eckpunkte eines Projektantrages für Finanzierungssicherung bspw. durch das Aargauer Beitragswesen oder andere Finanzgeber. (*V. Condrau, A. Beck, M. Kaufmann, F. Naef, weitere*)

*Kurzpause*

### Von der Projektidee zum überzeugenden Projektantrag III

Vorstellung Projektanträge (*ProjektträgerInnen*)  
Feedback durch Teilnehmende mit Spontanbewertung *Plenum*

### Abschluss

Wie weiter? / Fazit, Dank, Verabschiedung (*N. Bircher*)  
Feedback zur Veranstaltung (*Teilnehmende*)

16:15 Uhr **Informelles Networking mit Apéro**

## Ziele / Zielpublikum



### Ziele

- Die Bedeutung des Themas Biodiversität und Vernetzung am Siedlungsrand ist analysiert.
- Vorbildliche Projekte aus der ganzen Schweiz sind vorgestellt und die Lehren daraus geteilt.
- Interessierte ProjektträgerInnen erhalten Unterstützung in fachlichen und projektmanagementbezogenen Belangen; Sie kommen mit möglichen ProjektpartnerInnen in Kontakt.
- Der Naturpreis Aargau 2025 ist lanciert und der Fahrplan kommuniziert.

### Zielpublikum

GemeindevertreterInnen (PolitikerInnen, GemeindeschreiberInnen, Bauverwaltungen, Werkhof), Facility-Management, Gartenbau, Ökobüros, Mitglieder von Natur- und Vogelschutzvereinen oder Umweltverbänden, RaumplanerInnen, LandwirtInnen, ForstmitarbeiterInnen, Kantonale Fachstellen, PlanerInnen Wasser- und Strassenbau, Regionalplanungsverbände, Quartiervereine, Stockwerkeigentümergeellschaften sowie interessierte Privatpersonen.

## Mitwirkende

**Beck Andreas** Kantonaler Fledermausschutz-Beauftragter Aargau

**Bircher Nicolas** Leiter Sektion Natur und Landschaft Kanton Aargau

**Condrau Victor** Landschaftsarchitekt, DüCo GmbH, Niederlenz

**Gugelmann Selina** Projektleiterin Sektion Natur und Landschaft Kanton Aargau

**Kaufmann Marco** Landschaftsarchitekt, Mitglied der Geschäftsleitung, Hunziker, Zarn & Partner AG, Aarau

**Lehmann Peter** Seniorpartner 2030etc ag

**Lichtensteiger Sibylle** Leiterin Stapferhaus Lenzburg

**Naef Felix** naef Landschaftsarchitekten Brugg

**Sedivy Isabella** Partnerin Plan Biodivers, fachliche Leitung

**Spycher Ursula** Partnerin, Eventmanagement, 2030etc ag

**Stirnemann Alex** Projektleiter Naturförderung, Naturama Aargau

**Walch Bettina** Partnerin Plan Biodivers, Geschäftsführerin

**Wehrli Urs** Botschafter Aargauer Naturpreis

## Informationen

<b>Datum</b>	Freitag, 31. Mai 2024 09:00–16:30 Uhr
<b>Ort</b>	Grossratsgebäude Obere Vorstadt 10, 5000 Aarau
<b>Anmeldung</b>	online: <a href="http://www.naturama.ch/vernetzungsplattform">www.naturama.ch/vernetzungsplattform</a> Anmeldefrist: 17. Mai 2024
<b>Kosten</b>	CHF 50.00 Informationen zur Begleichung der Teilnahmegebühr finden Sie auf der Anmeldeseite: <a href="http://www.naturama.ch/vernetzungsplattform">www.naturama.ch/vernetzungsplattform</a>
<b>Projekte zur Diskussion im Plenum</b>	Einsendeschluss für Ihre Ideen und Vorschläge zur Diskussion im Plenum ist der 29. Februar 2024 ( <a href="mailto:natur2030@ag.ch">natur2030@ag.ch</a> ).
<b>Fotos</b>	Sebastian Meyer, Planikum

